

# Förderschüler ES (Autismus)

**Beitrag von „EducatedGuess“ vom 29. Januar 2019 14:31**

Im Sinne der Inklusion würde ich klar ja sagen. Bei einem einzelnen Schüler ja gut machbar, ihm noch was Kniffligeres oder einfach mehr Aufgaben zu geben. Als Helfer einsetzen für die anderen ist vermutlich keine Lösung?

Oder er arbeitet sobald er fertig ist an einem eigenen Projekt, bereitet eine Präsentation vor als Einstieg ins nächste Thema?

Mir fallen tausend Dinge ein (bei uns funktioniert Inklusion nur leider überwiegend in die andere Richtung...)